Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 39.

(Nr. 10561.) Verordnung über das Inkrafttreten des Gesetzes vom 16. September 1899, betreffend die Gerichtsorganisation für Berlin und Umgebung. Vom 7. November 1904.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen auf Grund des § 4 des Gesetzes vom 16. September 1899, betreffend die Gerichtsorganisation für Berlin und Umgebung (Gesetz-Samml. S. 391), was folgt:

Einziger Paragraph.

Das Gesetz vom 16. September 1899, betreffend die Gerichtsorganisation für Berlin und Umgebung (Gesetz-Samml. S. 391), tritt am 1. Juni 1906 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 7. November 1904.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bülow. Schönstedt. Gr. v. Posadowsky. v. Tirpitz. Studt.
Frhr. v. Rheinbaben. v. Podbielski. Frhr. v. Hammerstein. Möller.
v. Budde. v. Einem.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Gesetz-Sammlung sind an das Königl. Gesetzsammlungsamt in Berlin W. 9 zu richten.

Ausgegeben zu Berlin den 17. November 1904.